



Navigator[®] Balances
Instruction Manual

Balanzas Navigator[®]
Manual de instrucciones

Balances Navigator[®]
Manuel d'instructions

Navigator[®] Waagen
Bedienungsanleitung

Bilance Navigator[®]
Manuale di istruzioni

1. EINLEITUNG

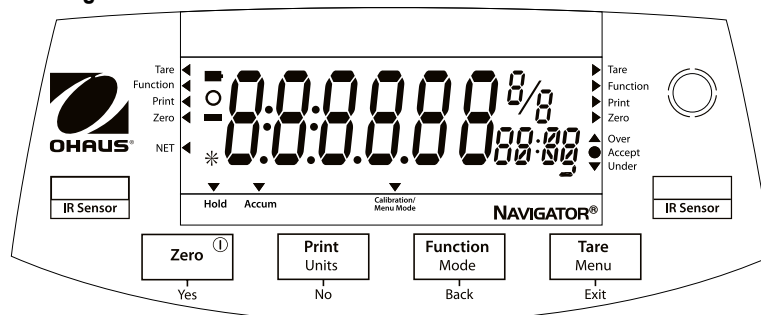
Dieses Handbuch enthält Anweisungen zur Installation, zum Betrieb und zur Wartung der Navigator®-Serie. Bitte lesen Sie das Handbuch ganz durch, bevor Sie die Waage in Betrieb nehmen.

1.1 Sicherheitsvorkehrungen

Bitte befolgen Sie die folgenden Sicherheitsmaßnahmen:

- Sicherstellen, dass die Eingangsspannung des Netzadapters der örtlichen Netzspannung entspricht.
- Die Waage nur an trockenen Orten verwenden.
- Die Waage nicht unter widrigen Umgebungsbedingungen betreiben.
- Keine Lasten auf die Plattform fallen lassen.
- Reparaturen sollten nur von dazu befugtem Personal durchgeführt werden.

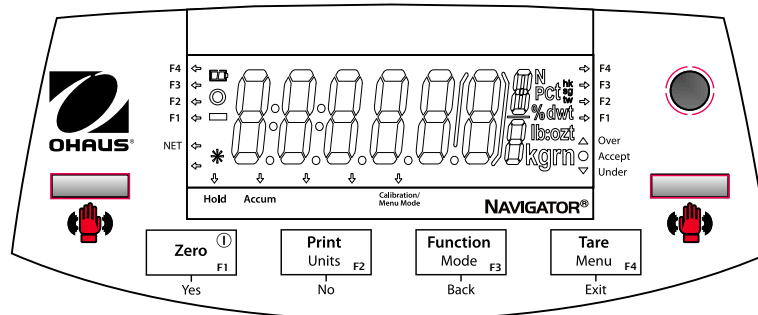
1.2 Steuerungen



Standard (nicht zugelassene) Modelle -- abgebildet mit LED-Anzeige.

Taste	Funktionen
Zero ①	Kurzes Drücken (wenn eingeschaltet): Stellt das Display auf Null (wenn ausgeschaltet): Schaltet Waage ein Langes Drücken (wenn eingeschaltet): Schaltet die Waage aus
Yes	Kurzes Drücken (in Menü): Wählt/akzeptiert angezeigte Einstellung
Print	Kurzes Drücken: Die Beschreibung des Betriebs finden Sie im Schnittstellenhandbuch.
Units	Langes Drücken: Durchläuft aktive Einheiten
No	Kurzes Drücken (in Menü): Durchläuft die verfügbaren Einstellungen
Function	Kurzes Drücken: Wählt die Funktionseinstellung
Mode	Langes Drücken: Wählt den aktiven Modus
Back	Kurzes Drücken (in Menü): Kehrt zu den vorherigen Einstellungen zurück
Tare	Kurzes Drücken: Gibt einen Tarawert ein bzw. löscht ihn
Menu	Langes Drücken: Ruft das Benutzermenü auf
Exit	Kurzes Drücken (in Menü): Beendet schnell das Benutzermenü
IR Sensor – links IR Sensor – rechts	Die IR-Sensoren können so programmiert werden, dass sie als „berührungslose“ Tasten fungieren. Die verfügbaren Einstellungen entnehmen Sie dem Abschnitt „Benutzermenü“.

Die IR-Sensoren können durch Handbewegung, ca 12mm über den Sensoren, aktiviert werden. Der Abstand zur Aktivierung der Sensoren kann, je nach Umgebungsbedingungen, unterschiedlich sein. Die Sensoren können auch deaktiviert werden, um ungewolltes Aktivieren zu verhindern.



Genehmigt Modelle -- abgebildet mit LCD-Anzeige.

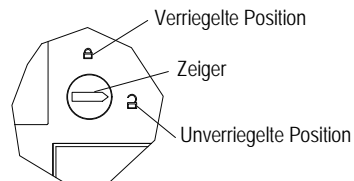
2. INSTALLATION

2.1 Packungsinhalt

- Waage
- Netzadapter
- Garantiekarte
- Schale
- Bedienungsanleitung

2.2 Transportsperre

Die Transportsperre befindet sich unter der Waage. Den Zeiger auf die entriegelte Position drehen.

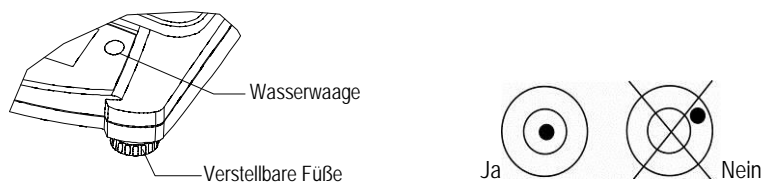


Hinweis: Kein Versand Sperre auf Genehmigt Modelle.

2.3 Standort

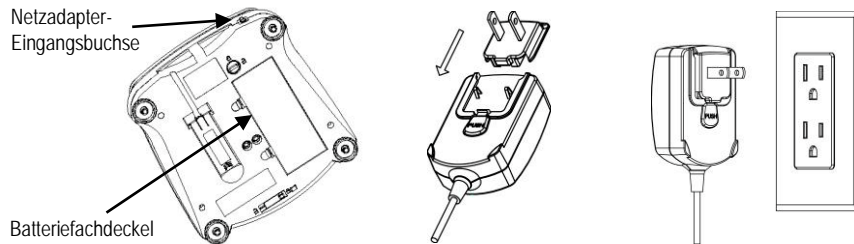
Verwenden Sie die Waage auf einer festen, stabilen Oberfläche. Vermeiden Sie Standorte mit zu starken Luftströmungen, Vibrationen, Wärmequellen oder schnellen Temperaturschwankungen.

Stellen Sie die Nivellierfüße so ein, dass sich die Blase genau in der Kreismitte befindet.



2.4 Stromversorgung

Der Netzadapter wird zur Stromversorgung der Waage verwendet, wenn kein Batteriestrom benötigt wird.



Den Netzadapterstecker an die Eingangsbuchse anschließen.

Den Netzadapter an eine geeignete Netzversorgung anschließen.

Einlegen der Batterien (ohne optionales internes Akku):

Die Batterieabdeckung entfernen und 4 Batterien einlegen. Die Polarität muss der im Fach angezeigten Polarität entsprechen.

Optionaler aufladbarer Akku (nur NVL- und NVT-Modelle):

Waagen mit der optionalen internen Akku-Option müssen 12 Stunden lang aufgeladen werden, bevor die Waage zum ersten Mal mit Akkustrom betrieben werden kann. Der Akku ist gegen eine Überladung geschützt, sodass die Waage weiterhin am Netzstrom angeschlossen bleiben kann. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, hört die Akku-Anzeige auf dem Display auf zu blinken.

So entfernen Sie den Akku-Option und installieren C Batterien, bitte die Option Aufladen des Akkus Bedienungsanleitung Schritt für Schritt-Anleitung sowie Hinweise zur Entsorgung.



Vorsicht : Explosionsgefahr kann auftreten, wenn der Akku mit einem falschen Typ ersetzt wird oder wenn der Akku nicht richtig angeschlossen ist.

2.5 Anfängliche Kalibrierung

Wenn die Waage zum ersten Mal installiert wird, sollte sie kalibriert werden, um genaue Ergebnisse sicherzustellen.

Menu drücken und gedrückt halten, bis [**MENU**] (Menü) eingeblendet wird. Wenn die Taste losgelassen wird, erscheint auf dem Display [**C.A.L.**]. Auf **YES** drücken, um dies zu akzeptieren. Daraufhin wird [**SPAN**] (Messspanne) eingeblendet. Erneut auf **Yes** drücken, um mit der Messspannenkalibrierung zu beginnen. [**- -C - -**] blinkt, während der Null-Messwert gespeichert wird. Als Nächstes erscheint auf dem Display der Kalibrierungsgewichtswert. Das vorgegebene Kalibriergewicht auf die Schale platzieren.

[**- -C - -**] blinkt, während der Messwert gespeichert wird. Die Waage kehrt zum vorherigen Anwendungsmodus zurück und ist betriebsbereit.

Erforderliches Kalibriergewicht (separat erhältlich)					
Kapazität	Gewicht	Kapazität	Gewicht	Kapazität	Gewicht
210g	200g	1600g - 2100g	1kg	6400g - 10kg	5kg
310g - 510g	300g	3100g - 4100g	2kg	16kg - 20kg	10kg
1100g	500g	5100g	3kg		

3. BETRIEB

Alle Modi mit Ausnahme des Wägemodus müssen im Benutzermenü aktiviert werden, bevor sie zur Verfügung stehen (siehe Abschnitt 4).

3.1 Wägemodus

1. Die Taste **Mode** drücken und gedrückt halten, bis [**WEIGH**] (Wägen) angezeigt wird.
2. Nach Bedarf einen leeren Behälter auf die Schale stellen und **Tare** drücken.
3. Dem Behälter Material hinzufügen. Auf dem Display erscheint das Gewicht des Materials.

3.2 Stückzahlmodus

In diesem Modus werden große Anzahlen von Artikeln gezählt, und zwar basierend auf dem Gewicht einer Bezugszählung.

1. Einen leeren Behälter auf die Schale stellen und **Tare** drücken.
2. Die Taste **Mode** drücken und gedrückt halten, bis [**Count**] (Zählung) eingeblendet wird. Anschließend wird [**CLR.APW**] (Durchschnittliches Stückgewicht löschen) angezeigt.
3. Auf **No** drücken, um das zuvor gespeicherte APW (durchschnittliche Stückgewicht) zu verwenden. Mit Schritt 6 fortfahren.
4. Auf **Yes** drücken, um ein APW festzulegen. Die Waage zeigt anschließend den gespeicherten Probenumfang an, d. h. [**Put ID**] (10 aufliegen). Auf **No** oder **Back** drücken, um die Optionen zu durchlaufen (5, 10, 20, 50 oder 100).
5. Die angezeigte Stückzahl auf die Schale legen und anschließend auf **Yes** drücken, um das APW zu berechnen. Auf dem Display erscheint die Stückzahl. Hinweis: Auf **Function** drücken, um den aktuellen APW-Wert aufzurufen.
6. Weitere Stücke aufliegen, bis die gewünschte Zahl erreicht ist.
7. Zum Löschen des gespeicherten APW-Wertes **Mode** drücken und gedrückt halten, bis [**Count**] (Zählung) eingeblendet wird. Auf **Yes** drücken, wenn [**CLR.APW**] (APW löschen) angezeigt wird.

3.3 Prozentmodus

In diesem Modus wird das Gewicht einer Probe als Prozentsatz eines Bezugsgewichts gemessen.

1. Einen leeren Behälter auf die Schale stellen und **Tare** drücken.
2. Die Taste **Mode** drücken und gedrückt halten, bis [**Percnt**] (Prozent) eingeblendet wird. Anschließend wird [**CLR.ref**] (Bezug löschen) angezeigt.
3. Auf **No** drücken, um das gespeicherte Bezugsgewicht zu verwenden, und mit Schritt 6 fortfahren.
4. Auf **Yes** drücken, um einen neuen Bezugswert festzulegen. Auf der Waage erscheint jetzt [**Put.ref**] (Bezugsgewicht aufliegen).
5. Das gewünschte Bezugsmaterial dem Behälter hinzufügen. Auf **Yes** drücken, um das Bezugsgewicht zu speichern. Auf dem Display erscheint 100 %. Hinweis: Auf **Function** drücken, um das aktuelle Bezugsgewicht aufzurufen.
6. Das Bezugsmaterial durch das Probenmaterial ersetzen. Auf dem Display erscheint der Prozentsatz der Probe im Vergleich zum Bezugsgewicht.
7. Zum Löschen des gespeicherten Bezugsgewichts **Mode** drücken und gedrückt halten, bis [**Percnt**] (Prozent) eingeblendet wird. Auf **Yes** drücken, wenn [**CLR.ref**] (Bezug löschen) angezeigt wird.

3.4 Display-Speichermodus

In diesem Modus wird der höchste stabile Gewichtswert für eine leichte Bezugnahme auf dem Display gespeichert.

1. Die Taste **Mode** drücken und gedrückt halten, bis [**Hold**] eingeblendet wird.
2. Die zu wiegenden Proben auf die Schale legen. Wenn die Waage den höchsten stabilen Gewichtswert erkennt, blinkt der „Hold“-Anzeiger und das angezeigte Gewicht ändert sich nicht mehr.
3. Auf **Function** drücken, um den gespeicherten Gewichtswert wieder freizugeben.

3.5 Akkumulationsmodus

In diesem Modus kann der Benutzer den Gesamtwert einer Reihe von Gewichtsmessungen speichern. Mit einer Schnittstellenoption können die einzelnen Gewichte sowie das Gesamtgewicht übertragen werden.

1. Die Taste **Mode** drücken und gedrückt halten, bis [**ACCUM**] (Akkumulieren) eingeblendet wird. Anschließend wird [**CLR.ACC**] (Akkumulation löschen) angezeigt.
2. Auf **Yes** drücken, um den gespeicherten Wert zu löschen, bzw. auf **No**, um dem gespeicherten Gesamtwert weitere Werte hinzuzufügen.
3. Nach Bedarf einen leeren Behälter auf die Schale stellen und **Tare** drücken.
4. Nach Auflegen des ersten Artikels wird das entsprechende Gewicht angezeigt. Auf **Function** drücken, um das Gewicht zu speichern. Der Anzeiger „Accum“ blinkt, und auf dem Display erscheint das Gesamtgewicht.
5. Den ersten Artikel entfernen und dann den nächsten Artikel auflegen. Auf der Waage wird das entsprechende Gewicht angezeigt. Auf **Function** drücken, um das Gewicht zu speichern. Der Anzeiger „Accum“ blinkt, und das neue Gesamtgewicht wird angezeigt.
6. Schritt 5 für alle Artikel wiederholen, die hinzugefügt werden.
Hinweis: Während auf dem Display Null angezeigt wird, auf **Function** drücken, um die aktuelle Gesamtzahl der Proben und das Gesamtgewicht anzuzeigen.
7. Zum Löschen des gespeicherten Gesamtgewichts **Mode** drücken und gedrückt halten, bis [**ACCUM**] eingeblendet wird. Auf **Yes** drücken, wenn [**CLR.ACC**] angezeigt wird.

3.6 Kontrollwägemodus

In diesem Modus werden die unteren und oberen Gewichtsgrenzwerte für die Portionierungssteuerung eingestellt.

1. Die Taste **Mode** drücken und gedrückt halten, bis [**CHECK**] (Kontrollwägen) eingeblendet wird. Anschließend wird [**CLR.rEF**] (Bezüge löschen) angezeigt.
2. Auf **No** drücken, um die gespeicherten Gewichtsgrenzwerte zu verwenden, und mit Schritt 5 fortfahren. Hinweis: Auf **Function** drücken, um die unteren und oberen Bezugsgewichtsgrenzwerte anzuzeigen.
3. Auf **Yes** drücken, um neue Bezugswerte festzulegen. Auf der Waage wird dann [**SET. Lo**] angezeigt. Auf **Yes** drücken, um den „niedrigen“ Grenzwert anzuzeigen. Zum Akzeptieren auf **Yes** drücken bzw. auf **No**, um den „niedrigen“ Grenzwert zu bearbeiten. Der gespeicherte Wert wird dann so angezeigt, dass die erste Ziffer hervorgehoben erscheint [**00.000 kg**]. Wiederholt auf **No** drücken, bis die gewünschte Zahl erscheint. Auf **Yes** drücken, um den Wert zu akzeptieren und die nächste Ziffer hervorzuheben. Wiederholen, bis alle Ziffern korrekt sind. Auf **Yes** drücken, um den „niedrigen“ Grenzwert zu akzeptieren. Daraufhin wird [**SET.H i**] angezeigt.
4. Dasselbe Verfahren wiederholen, um den „hohen“ Wert zu akzeptieren oder zu bearbeiten.
5. Probenmaterial auf die Schale legen. Der Anzeiger „Accept“ zeigt jetzt, dass das Probengewicht innerhalb des akzeptablen Bereichs liegt.
6. Zum Löschen der gespeicherten Bezugswerte **Mode** drücken und gedrückt halten, bis [**CHECK**] eingeblendet wird. Auf **Yes** drücken, wenn [**CLR.rEF**] angezeigt wird.

4. EINSTELLUNGEN

Im Benutzermenü können die Waageneinstellungen benutzerspezifisch angepasst werden.
Hinweis: Wenn Schnittstellenoptionen installiert sind, stehen eventuell zusätzliche Untermenüs zur Verfügung. Weitere Informationen über Einstellungen finden Sie im Schnittstellen-Benutzerhandbuch.

4.1 Menünavigation

Benutzermenü:

Untermenüs:	.C.a.l.	.S.e.t.u.p.	.M.o.d.e.	.U.n.i.t.	.E.n.d.
Menüelemente:	Span Lin	A-off Disply Bright IR.LEFT IR.RGHT	Count Percnt Hold Accum Check End	ct, g, kg, grn, lb, oz, lb:oz, ozt, N, dwt, thk, tsg, ttw, tola, tical End	

„Menu“ drücken und gedrückt halten, bis [MENU] (Menü) eingeblendet wird. Bei Loslassen der Taste wird das erste Untermenü [.C.A.L.] (Kal) angezeigt.

Auf **Yes** drücken, um das angezeigte Untermenü aufzurufen, bzw. auf **No** drücken, um zum nächsten Untermenü vorzurücken.

Durch Auswahl eines Untermenüs wird das erste Menüelement angezeigt. Auf **Yes** drücken, um die Menüelementeinstellung anzuzeigen, bzw. auf **No** drücken, um zum nächsten Menüelement vorzurücken. Beim Betrachten der Einstellung **Yes** drücken, um die Einstellung zu akzeptieren, bzw. auf **No**, um die Einstellung zu ändern. Wenn [End] (Ende) angezeigt wird, auf **Yes** drücken, um zu den Untermenüoptionen zurückzukehren, bzw. auf **No**, um zum ersten Element im aktuellen Menü zurückzukehren.

4.2 Untermenü Cal (Kalibrierung)

- Messspanne [SPAN] (yes [ja], no [nein]) – Leitet eine Messspannenkalibrierung ein (Null und Messspanne). Eine Messspannenkalibrierung ist für die anfängliche Einrichtung der Waage wichtig.
- Lin [Lin] (yes, no) – Leitet eine Linearitätskalibrierung ein (Null, Mittelpunkt und Messspanne).

4.3 Untermenü Setup

Die LCD mit Hinterleuchtung und die (rote) LED haben je nach Funktionalität unterschiedliche Menüelemente oder Einstellungen.

- Automatisches Ausschalten [A-OFF] (on [ein], off [aus]) – Wenn das automatische Ausschalten auf „on“ (ein) steht, schaltet sich die Waage nach 5 Minuten ohne Aktivität automatisch aus. Das automatische Ausschalten wird verwendet, um Batteriestrom zu sparen.
- Display [d.SPLY] (on, auto, dim (LED), off (LCD)) – Mit dieser Einstellung werden die LCD-Hinterleuchtung bzw. die LED-Ziffern gesteuert; sie sind entweder konstant eingeschaltet oder werden automatisch nach 5 Sekunden ohne Waagenaktivität ausgeschaltet oder die LED wird nach 60 Sekunden ohne Waagenaktivität gedimmt oder die LCD-Hinterleuchtung ist immer ausgeschaltet.
- Hell [br.9ht] (hi [hoch], mid [mittel], low [niedrig]) – Diese Einstellung steuert die Helligkeit des LED-Displays. Bei LCD-Modellen ist dieses Menüelement nicht vorhanden.
- IR-Sensor links [ir.LEFT] / rechts [ir.r.9ht] (Off, Tare, Function, Print, Zero, Display) – Mit diesen Einstellungen wird die Rolle der IR-Sensoren festgelegt. Über „Zero“ (Null), „Print“ (Drucken), „Function“ (Funktion) oder „Tare“ (Tara) kann der IR-Sensor die jeweilige Funktion

der entsprechenden Taste ausführen. Mit „Display“ wird das Display aktiviert wenn „Display-Auto“ eingestellt ist. Mit „Off“ wird der Sensor deaktiviert.

4.4 Menü Mode (Modus)

Mit diesem Untermenü werden die Modi aktiviert, damit sie zur Verwendung mit der Mode-Taste zur Verfügung stehen. Der Wägemodus ist immer aktiv.

- Stückzählung [**COUNT**] (on [ein], off [aus]) – Zur Aktivierung des Modus auf „ein“ stellen.
- Prozent [**PERCENT**] (on, off) - Zur Aktivierung des Modus auf „ein“ stellen.
- Display-Speicher [**HOLD**] (on, off) - Zur Aktivierung des Modus auf „ein“ stellen.
- Akkumulieren [**ACCUM**] (on, off) - Zur Aktivierung des Modus auf „ein“ stellen.
- Kontrollwägen [**CHECK**] (on, off) – Zur Aktivierung des Modus auf „ein“ stellen.

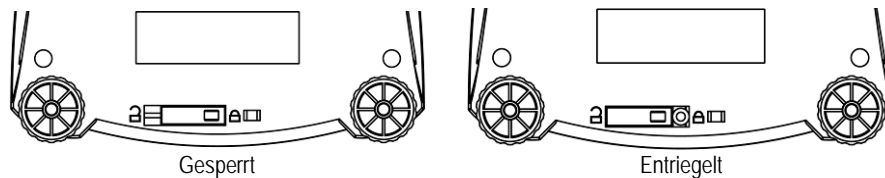
4.5 Menü Units (Einheiten)

Mit diesem Untermenü werden die Einheiten aktiviert, sodass sie über die Taste „Units“ aufgerufen werden können. Die Einheiten im Menü müssen auf „ein“ gestellt werden, damit sie aktiv sind. Die Einheiten Unze (oz) und Pfund:Unze (lb:oz) beinhalten die Optionen für die Anzeige von Dezimalwert [**DEC**] oder Bruchzahl [**FRA**]. Wegen unterschiedlicher behördlicher Anforderungen hat die Einheit „Grain“ zwei unterschiedliche Symbolanzeigeeoptionen, gr oder grn.

Hinweis: Einheiten und Anwendungen variieren je nach Modell und lokalen Vorschriften.

4.6 Zugriff auf die Waageneinstellungen versiegeln

Der Menü-Sperr-Schlüssel schränkt die Eingabemöglichkeiten im Cal-, Setup-, Mode- und Unit-Menü ein. Bei geeichten Modellen, sind manche Einstellungen durch das europäische Eichrecht vorgegeben. Der Schalter kann mit Klebesiegel, Drahtplomben und Kabelbinder gesichert werden.



5. WARTUNG

5.1 Fehlersuche

In der folgenden Tabelle sind häufig vorkommende Probleme, ihre möglichen Ursachen und Abhilfemaßnahmen aufgeführt.

Falls das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an OHAUS oder Ihren Vertragshändler.

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
Kann nicht eingeschaltet werden	Keine Stromzufuhr zur Waage	Anschlüsse und Spannung überprüfen
Schlechte Genauigkeit	Falsche Kalibrierung Instabile Umgebung	Kalibrierung durchführen Waage an geeigneten Standort bringen
Lässt sich nicht kalibrieren	Instabile Umgebung Falsches Kalibriergewicht	Waage an einen geeigneten Standort verlegen Richtiges Kalibriergewicht verwenden
Modus kann nicht aufgerufen werden	Modus nicht aktiviert	Menü aufrufen und Modus aktivieren
Einheit kann nicht aufgerufen werden	Einheit nicht aktiviert	Menü aufrufen und Einheit aktivieren

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
Lo rEF	Bezugsgewicht ist zu niedrig	Bezugsgewicht erhöhen
rEF Err	Stückzählung – Probengewicht <1 d.	Fehler wird angezeigt – beendet Modus oder ruft [CLR,RPV] auf.
Err 3.0 CAL	Falsches Kalibriergewicht	Die richtigen Gewichte finden Sie in Abschnitt 2.5.
Err 4.4 Full	RS232-Puffer ist voll.	Handshake auf „ein“ stellen, siehe Schnittstellenbenutzerhandbuch.
Err 8.1 ~LoAd~	Bereich für Nullwert beim Einschalten überschritten	Last von der Schale abnehmen, Versandverriegelungseinstellung prüfen
Err 8.2 ~LoAd~	Nullwert beim Einschalten unter Bereich	Schale einbauen, Versandverriegelungseinstellung prüfen
Err 8.3 ~LoAd~	Überlast (>Kap+9e)	Last überschreitet maximale Waagenkapazität.
Err 8.4 ~LoAd~	Unterlast	Messwert unter Mindestbereich – Schale erneut einbauen.
Err 8.6 999999	Anzeigewert >999999	Ergebnis überschreitet Anzeigefähigkeit.
Err 9 dAtA	Interner Datenfehler.	OHAUS oder einen zugelassenen Service-Vertreter verständigen.
Err 13 rRErR	Fehler beim Schreiben in EEPROM.	OHAUS oder einen zugelassenen Service-Vertreter verständigen.
Err 53 CSuPn	Ungültige Prüfsummendaten	OHAUS oder einen zugelassenen Service-Vertreter verständigen.

5.2 Wartungsinformationen

Wenn Ihr Problem im Abschnitt „Fehlersuche“ nicht gelöst oder beschrieben wird, wenden Sie sich bitte an Ihren zugelassenen OHAUS-Servicevertreter. Wenn Sie in den Vereinigten Staaten Hilfe oder technischen Support benötigen, rufen Sie bitte zwischen 8.00 und 17.00 Uhr US-Ostküstenzeit (EST) die (in den USA) gebührenfreie Nummer 1-800-526-0659 an. Ein Produktservice-Spezialist von OHAUS wird Ihnen dann weiterhelfen. Außerhalb der USA besuchen Sie unsere Website www.OHAUS.com, um die für Sie am nächsten gelegene OHAUS-Geschäftsstelle zu finden.

5.3 Zubehör

Wiederaufladbare Akkusatz	83032106 (NVL, NVT)		
RS232-Schnittstellensatz-Set	83032107 (NV, NVL, NVT)		
USB-Schnittstellensatz-Set	83032108 (NV, NVL, NVT)		
Ethernet-Schnittstellensatz-Set	83032109 (NV, NVL, NVT)		
Arbeitsschutzabdeckung	83032223 (NV)	83032222 (NVL)	83032221 (NVT)
Transportkoffer	83032226 (NV)	83032225 (NVL)	83032224 (NVT)
Drucker und Kabel	Kontakt OHAUS		

6. TECHNISCHE DATEN

Die technischen Daten gelten bei folgenden Umgebungsbedingungen:

Umgebungstemperatur: 10 °C bis 40 °C, zugelassene Modelle (M) 0 °C bis 40 °C

Relative Feuchte: 20% bis 85% relative Feuchtigkeit, nicht kondensierend

Höhe über dem Meeresspiegel: bis zu 4000 m

Betriebsfähigkeit: gewährleistet bei Umgebungstemperaturen zwischen 0 °C und 40 °C

Leistung: Netzadapter – 12 V DC 420 mA Ausgang, 4 Batterien oder wiederaufladbarer Akku

Schutzklasse: Staub und Wasser

Verschmutzungsgrad: 2

Installationskategorie: Klasse III

EMC: Siehe Konformitätserklärung

6.1 Spezifikationen (Typische Spezifikationen:

Stabilisierungszeit	≤1 Sekunde
Tarierbereich	Auf Kapazität durch Subtraktion
Anwendungsmodi	Wägen, Prozent, Stückzählung, Kontrollwägen, Akkumulieren, Display-Speicher
Wägeeinheiten	Nicht zugelassene: ct, g, kg, gm, lb, oz, lb:oz, ozt, N, dwt, tael (3), tola, tical M modell: g, kg, ct N modell: g, kg, ct, lb, oz, ozt, dwt, gm
Netzstrom	Netzadapter (im Lieferumfang enthalten)- 12 V DC oder 12 V AC, 420 mA
Batteriestrom	NV: 4 AA- (LR6-) Batterien (nicht im Lieferumfang enthalten) NVL, NVT: 4 C- (LR14-) Batterien (nicht im Lieferumfang enthalten) oder wiederaufladbare Akku-Option
Kalibrierung	Digital mit externem Gewicht
LCD-Display	6-stelliges LCD mit 7 Segmenten und weißer LED-Hinterleuchtung
LED-Display	6-stelliges LCD mit 7 Segmenten
Display-Größe	Ziffern 20 mm
Tastenfeld	4-Tasten-Folie sowie zwei programmierbare IR-Sensoren
Schutzart	IP43
Schalengröße (B x T)	NV: 190 mm x 138 mm NV212: Ø120mm NVL: 194 mm x 203 mm NVT: 230 mm x 174 mm
Nettogewicht ¹	NV: 1,0 kg / 2,2 lb NVL: 1,5 kg / 3,3 lb NVT: 1,5 kg / 3,3 lb
Versandgewicht ¹	NV: 1,4 kg / 3,1 lb NVL: 2,3 kg / 5,1 lb NVT: 2,3 kg / 5,1 lb

Anmerkung 1: /1 und /3 Modelle fügen 0.5kg

Nicht zugelassene Modelle:

Modell ^{1,2}	Kapazität	Ablesbarkeit (d)	Wiederholbarkeit	Linearität	Messspannen Kalibriergewicht	Linearitäts Kalibriergewicht
NV212	210g	0,01g	1d	±2d	200g	100g, 200g
NV211*	210g	0.1g	1d	±2d	200g	100g, 200g
NV511	510g	0,1g	1d	±2d	300g	300g, 500g
NV1101	1100g	0,1g	1d	±2d	500g	500g, 1000g
NV2101	2100g	0,1g	1d	±2d	1kg	1kg, 2kg
NV4101	4100g	0,2g	1d	±2d	2kg	2kg, 4kg
MV5101	5100g	0,5g	1d	±2d	3kg	3kg, 5kg
NV4000*	4000g	1g	1d	±2d	2kg	2kg, 4kg

NVL511	510g	0,1g	1d	±2d	300g	300g, 500g
NVL1101	1100g	0,1g	1d	±2d	500g	500g, 1000g
NVL2101	2100g	0,1g	1d	±2d	1kg	1kg, 2kg
NVL5101	5100g	0,5g	1d	±2d	3kg	3kg, 5kg
NVL10000	10000g	1g	1d	±2d	5kg	5kg, 10kg
NVL20000	20000g	1g	1d	±2d	10kg	10kg, 20kg
NVT1601	1600g	0,1g	1d	±2d	1kg	1kg, 1,5kg
NVT3201	3200g	0,2g	1d	±2d	2kg	2kg, 3kg
NVT6401	6400g	0,5g	1d	±2d	5kg	3kg, 6kg
NVT10001	10000g	0,5g	1d	±2d	10kg	5kg, 10kg
NVT16000	16000g	1g	1d	±2d	10kg	10kg, 15kg

Anmerkung 1: /1 = Ab Werk installierte wiederaufladbare Akku-Option

/2 = LED-Display

/3 = LED-Display mit ab Werk installierter wiederaufladbarer Akku-Option

Anmerkung 2: *: nur in einigen Ländern verfügbar.

Zugelassene Modelle:

Modell ^{1,2}	Max=	e=	Zulassungs- klasse	Messspannen Kalibriergewicht	Linearitäts Kalibriergewicht
NV311	310g	0,1g	III	200g	200g, 300g
NV3100	3100g	1g	III	2kg	2kg, 3kg
NVT1601	1600g	0,5g	III	1kg	1kg, 1,5g
NVT3200	3200g	1g	III	2kg	2kg, 3kg
NVT6400	6400g	2g	III	5kg	3kg, 6kg
NVT16000	16000g	5g	III	10kg	10kg, 15kg

Anmerkung 1: M= Mit EC-Typenzulassung

N = nach NTEP zertifiziert und nach Measurement Canada zugelassen

Anmerkung 2: /1 = Ab Werk installierte wiederaufladbare Akku-Option

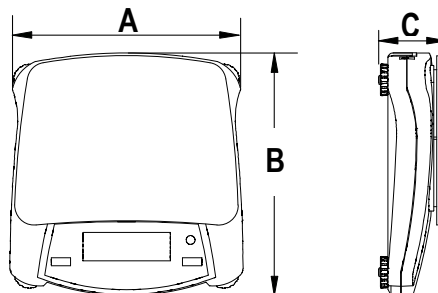
/2 = LED-Display

/3 = LED-Display mit ab Werk installierter wiederaufladbarer Akku-Option

Beispiel:

NVT3200M/3



6.2 Zeichnungen





	A	B	C
NV	204 mm	212 mm	58 mm
NVL	204 mm	282 mm	74 mm
NVT	240 mm	250 mm	74 mm



6.3 Befolgung

Befolgung zu den folgenden Standards wird durch die entsprechende Markierung auf dem Produkt angezeigt.

Markierung	Standard
	Dieses Produkt entspricht der EMC-Richtlinie 2004/108/EG, der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG und der Richtlinie 2009/23/EG für nicht selbsttätige Waagen. Die Konformitätserklärung ist online unter www.ohaus.com erhältlich.
	AS/NZS4251.1; AS/NZS4252.1

Wichtiger Vermerk für geeichte Waagen in EU-Ländern

  Werksgeeichte Waagen tragen vorstehendes Kennzeichen auf dem Packetkett und einen grünen „M“ Kleber auf dem Eichschild. Sie dürfen sofort in Betrieb genommen werden.

  Waagen, die in zwei Schritten geeicht werden und kein grünes „M“ auf dem Eichschild haben, tragen vorstehendes Kennzeichen auf dem Packetkett. Der zweite Schritt der Eichung ist durch die behördlich anerkannte Serviceorganisation oder durch den Eichbeamten durchzuführen.

Der erste Schritt der Eichung wurde im Herstellerwerk durchgeführt. Er umfasst alle Prüfungen gemäss EN45501-8.2.2.

Sofern gemäss den nationalen Vorschriften in den einzelnen Staaten die Gültigkeitsdauer der Eichung beschränkt ist, ist der Betreiber einer solchen Waage für die rechtzeitige Nacheichung Selbst verantwortlich.

Entsorgung



In Übereinstimmung mit den Anforderungen der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) darf dieses Gerät nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Sinngemäss gilt dies auch für Länder ausserhalb der EU entsprechend den geltenden nationalen Regelungen.

Die EU-Richtlinie für Batterien 2006/66/EG führte im September 2008 neue Anforderungen an die Entfernbarkeit von Batterien aus Altgeräten in EU-Mitgliedstaaten ein. Um dieser Richtlinie zu entsprechen, wurde dieses Gerät für ein sicheres Entfernen der Batterien durch eine Abfallbehandlungsanlage am Ende seiner Lebensdauer konzipiert.

Bitte entsorgen Sie dieses Produkt gemäss den örtlichen Bestimmungen in einer getrennten Sammlung für Elektro- und Elektronikgeräte.

Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich bitte an die zuständige Behörde oder den Händler, bei dem Sie dieses Gerät erworben haben.

Bei Weitergabe dieses Gerätes (z.B. für private oder gewerbliche/industrielle Weiternutzung) ist diese Bestimmung sinngemäss weiterzugeben.

Anweisungen zur Entsorgung in Europa sind online unter www.ohaus.com verfügbar. Wählen Sie Ihr Land und suchen Sie nach „WEEE“.

Vielen Dank für Ihren Beitrag zum Schutz der Umwelt.

Registrierung nach ISO 9001

Im Jahr 1994 wurde der OHAUS Corporation, USA, ein Zertifikat der Registrierung nach ISO 9001 vom Bureau Veritas Quality International (BVQI) verliehen, in dem bestätigt wird, dass das OHAUS-Qualitätsmanagementsystem den Anforderungen der Norm ISO 9001 entspricht. Am 15. Mai 2003 wurde die OHAUS Corporation, USA, gemäß der Norm ISO 9001:2000 neu registriert.

BESCHRÄNKTE GARANTIE

Auf OHAUS-Produkte wird ab Datum der Auslieferung über die Dauer des Garantiezeitraums hinweg eine Garantie gegen Material- und Herstellungsmängel gegeben. Während des Garantiezeitraums wird OHAUS kostenlos jegliche Komponente(n), die sich als defekt erweist (erweisen), reparieren oder nach eigenem Ermessen ersetzen, wenn das Produkt bei Vorauszahlung der Versandkosten an OHAUS zurückgeschickt wird.

Die Garantie gilt nicht, wenn das Produkt durch einen Unfall oder durch Missbrauch beschädigt wurde, wenn es radioaktiven oder korrodierenden Materialien ausgesetzt wurde, wenn Fremdkörper das Innere des Produkts durchdrungen haben oder wenn es auf Grund einer Reparatur oder Modifikation beschädigt wurde, die nicht von OHAUS durchgeführt wurde. Wenn keine ordnungsgemäß zurückgeschickte Garantierregistrierungskarte vorliegt, beginnt der Garantiezeitraum am Datum der Lieferung an den befugten Händler. OHAUS Corporation gibt keine sonstige ausdrückliche oder stillschweigende Garantie. OHAUS Corporation ist nicht haftbar für irgendwelche Folgeschäden.

Da die Gesetzgebung in Bezug auf Garantien von Bundesstaat zu Bundesstaat und von Land zu Land anders ist, wenden Sie sich bitte an OHAUS oder Ihren örtlichen OHAUS-Händler, wenn Sie weitere Einzelheiten erfahren wollen.

Produkt Registrierung

Schützen Sie Ihre Investitionen. Registrieren Sie Ihr Produkt mit Ihrem OHAUS-Händler. In den USA und Kanada Online-Registrierung unter www.ohaus.com